



Der Klimawandel ist weltweit die größte Herausforderung für die Menschheit. Jedoch sind die Menschen unterschiedlich stark von den Auswirkungen betroffen und besonders für die Menschen im

Globalen Süden ist der Klimawandel das drängendste Problem. Er führt dazu, dass große Gebiete unbewohnbar werden und sich nicht mehr für die landwirtschaftliche Nutzung eignen.

Politik, Wirtschaft und die Zivilgesellschaft weltweit müssen gemeinsam daran arbeiten, die Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad, möglichst auf 1,5 Grad zu begrenzen. Vor allem die Verbrennung fossiler Brennstoffe, eine klimaschädliche industrielle Landwirtschaft bzw. unangepasste Landnutzungsformen wie Brandrodung führen dazu, dass die natürliche Erwärmung der Erdatmosphäre zunimmt. Die CO₂-Emissionen lagen im Jahr 2015 pro Kopf weit über dem Durchschnittswert von 2 Tonnen pro Jahr, der für das Weltklima verträglich wäre. So wurden in Deutschland pro Kopf rund 9,9 Tonnen, in China 7,5 Tonnen und in den USA gar 17 Tonnen CO₂ ausgestoßen.

Auswirkungen des Klimawandels

Die Auswirkungen des Klimawandels betreffen den gesamten Globus – in unterschiedlicher Form und unterschiedlichem Ausmaß. Dürre, extreme Regenfälle, heftige Stürme sind nur einige der Folgen, die häufig zahlreiche Todesopfer, große Zerstörung und hohe Folgekosten nach sich ziehen. Weltweit macht sich der Klimawandel u.a. in Form von steigenden Durchschnittstemperaturen, steigenden Meeresspiegeln bemerkbar. Viele Menschen werden durch den Klimawandel aus ihrer Heimat vertrieben (dreimal so viele wie durch Krieg und Gewalt). Frauen sind von den Folgen des Klimawandels in besonderer Weise betroffen, da sie in vielen Kulturen für die Ernährung der Familien zuständig sind und durch den Klimawandel die Produktion und Beschaffung der Lebensmittel erschwert wird.



Was können wir vor Ort tun?

- Wechsel zu Ökostrom und Ökogas
- Lebensmittel, Kosmetik, Textilien aus ökologischer Landwirtschaft und aus fairem Handel
- Klimafreundlich kochen und essen: weniger oder kein Fleisch
- Lebensmittel aus der Region
- Rad fahren, ÖPNV und Car-Sharing nutzen
- Auf Flüge verzichten
- Konsum reduzieren
- Auf Qualität, Langlebigkeit und Reparierfähigkeit von Produkten achten
- Einwegartikel und Plastik vermeiden




FAIRE WOCHE

14.–28. September 2018



www.fairtrade-stadt-luebeck.de
info@fairtrade-stadt-luebeck.de

• Info- und Verkostungsstand

Im Rahmen der Öffnungszeiten bietet die Verbraucherzentrale SH, Beratungsstelle Lübeck einen Informations- und Verkostungsstand zum Thema fairen Handel an. Als zusätzlichen Beitrag zum Thema Klima- und Umweltschutz wird fair gehandelter Kaffee oder Tee auch in mitgebrachte Coffee to go Becher gefüllt.

Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein
Beratungsstelle Lübeck
Fleischhauerstr. 45

Termine:

14.09.2018, 10:00 bis 13:00 Uhr
17.09.2018, 10:00 bis 18:00 Uhr
18.09.2018, 10:00 bis 13:00 Uhr
20.09.2018, 10:00 bis 18:00 Uhr
21.09.2018, 10:00 bis 13:00 Uhr
24.09.2018, 10:00 bis 18:00 Uhr
25.09.2018, 10:00 bis 13:00 Uhr
27.09.2018, 10:00 bis 18:00 Uhr
28.09.2018, 10:00 bis 13:00 Uhr

• Alles Mango

Im Hotel an der Marienkirche gibt es von 9:00-13:00 ein **Faires Frühstück** mit dem Schwerpunkt Mango. Mangolassi, frische Mango, süße und pikante Mangomuffin, Mangomousse u.a. erweitern das übliche, umfangreiche Faire Frühstück. Das Frühstück kostet 12 € incl. aller Getränke. Der Erlös wird an ein Fairhandelsprojekt auf den Philippinen gespendet. Die Infobroschüre "Mangos für Kinderrechte" liegt aus und wir informieren über Fairen Handel und fair gehandelte Mangos.

Wir bitten um Anmeldung.

Hotel an der Marienkirche
Schüsselbuden, 23552 Lübeck
info@hadm.de
Telefon: 0170-7994100

Termine:

16.09.2018, 9:00 bis 13:00 Uhr
22.09.2018, 9:00 bis 13:00 Uhr
28.09.2018, 9:00 bis 13:00 Uhr

• Change Your Shoes

Schritt für Schritt in eine nachhaltige Richtung

Film und Diskussion

Dienstag, 18.09.2018

17:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Rathaus Lübeck, Große Börse

Die globale Bekleidungsindustrie steht für Beschleunigung und Massenkonsum, der nicht ohne Folgen für Mensch und Umwelt bleibt. Gemeinsam laden die terre des hommes AG Lübeck, die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Lübeck und das Bündnis Eine Welt SH zu einer spannenden Film- u. Diskussionsveranstaltung zum Thema Nachhaltigkeit und Fairness im Kontext der globalen Schuhindustrie ein. Dabei sollen Missstände, Herausforderungen aber auch Chancen, Ideen und Alternativen beleuchtet werden. Denn was gibt es Schöneres, als mit gutem Gewissen und fair bezahlt durchs Leben zu spazieren?

Kontakt: terre des hommes AG Lübeck
Horst Hesse, horst.hesse@gmx.de

Termine der FAIREN WOCHE in Lübeck

• Kaffeerösten LIVE - mitten im Laden

ONE - Fairtrade und Kaffeerösterei
Königstr. 106, Lübeck

Fair und Bio Kaffee wird mitten im Laden geröstet.
Gerne beantworten wir Eure Fragen dazu.

Termine:

14.09.2018, 15:00 bis 16:00 Uhr
17.09.2018, 15:00 bis 16:00 Uhr
21.09.2018, 15:00 bis 16:00 Uhr
24.09.2018, 15:00 bis 16:00 Uhr
info@one-fairtrade.de, Telefon: 0451-7060970

• Kulinarisches aus Fairem Handel

Die Mitarbeiter*innen des Weltladens werden Waffeln aus fairen Zutaten backen und Kaffee ausschenken! Am Glücksrad können die Besucher*innen schlaue Fragen zum Fairen Handel beantworten und - wenn sie erfolgreich sind - kleine Preise mit nach Hause nehmen..... Außerdem werden Unterschriften zum Thema Arbeits- und Menschenrechte gesammelt.

am Samstag, 22.09.2018, 11:00 bis 18:00 Uhr

Weltladen, Huxstr. 83, Lübeck

Kontakt: weltladen@eine-welt-luebeck.de

Telefon: 0451/ 2963181



• LANDWEGE Erlebnistag

Sonntag, 23.09.2018

11:00 - 16:00 Uhr

Jugend-Naturschutz-Hof

Ringstedtenhof

Vorrader Straße 81, Lübeck

• Fairtrade-Stadt Lübeck

– was kann eine Kommune tun?

Stadtspaziergang des Frauenbüros der Hansestadt

Lübeck mit Heike Schüttler von der

Steuerungsgruppe "Fairtrade-Stadt Lübeck" - mit

einem gemeinsamen kulinarischen Ausklang,

am Freitag, 28.09.2018, 16:00 bis 18:00 Uhr

Treffpunkt vor dem Rathaus Lübeck

Breite Straße, Lübeck

Kontakt:

Frauenbüro Hansestadt Lübeck

Elke.Sasse@luebeck.de

